

Heidelberg



Kurzdokumentation der Kinder- und Jugendbeteiligung zur Schulhofumgestaltung der Waldparkschule

Inhalt

1. Kurzdokumentation zur Kinder- und Jugendbeteiligung zur Schulhofumgestaltung an der Waldparkschule	2
1.1. Ablauf	2
1.2. Ideen und Anliegen der Schüler*innen der Sekundarstufe	3
1.3. Ideen und Anliegen der Schüler*innen der Primarstufe.....	4

1. Kurzdokumentation zur Kinder- und Jugendbeteiligung zur Schulhofumgestaltung an der Waldparkschule

Am 18. Mai 2026 fand an der Waldparkschule Heidelberg eine Beteiligungsveranstaltung zur geplanten Umgestaltung des Schulhofs statt. Schülerinnen und Schüler der Primar- und Sekundarstufe wurden über erste Planungsideen informiert, konnten die verschiedenen Höfe und Spielbereiche gemeinsam erkunden und eigene Ideen und Anliegen einbringen. Neuigkeiten im laufenden Prozess werden unter www.heyheidelberg.de veröffentlicht.

1.1. Ablauf

Begrüßung und Einführung in das Thema der Schulhofumgestaltung durch Thilo Engelhardt, Schulleiter der Waldparkschule.

Begrüßung durch Urs Südhof (Moderation, Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung, Hey Heidelberg) sowie durch Angelika Kern und Juliah Rais-Morres (Landschafts- und Forstamt).

Vorstellung erster Planideen für Hof 1, Hof 2, Hof 3 und Spielbereich 2 durch das Landschafts- und Forstamt. Im Anschluss erhalten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, Rückmeldungen zu den vorgestellten Ideen zu geben.

Rundgang zu den einzelnen Höfen und Spielbereichen in altersgetrennten Gruppen. Dabei werden gemeinsam Ideen gesammelt und die Rückmeldungen der Schülerinnen und Schüler zu den jeweiligen Bereichen aufgenommen.

Präsentation der Ergebnisse und abschließende Diskussion.

1.2. Ideen und Anliegen der Schüler*innen der Sekundarstufe

Ideen und Anliegen der Schülerinnen und Schüler im Rundgang (Sekundarstufe):

Hof 1:

- Holzauflagen auf die Steinmauer als weitere Sitzmöglichkeiten
- Prüfung der Feuerwehrezufahrt für weitere Sitzbänke

Hof 3:

- Keine Bepflanzung mit Sträuchern, keine Hochbeete
- Rattenproblematik beachten
- Sitzmöglichkeiten an der Außenwand der Sporthalle / Gitterfläche (gegenüber dem Büro der Schulleitung)
- Eine Treppe zu den Sitzmöglichkeiten
- Hängematten möglich?

Hof 3-4:

- Zwischen den beiden Innenhöfen, neben den Notausgängen direkt unterhalb des Biologie-saals sollen zusätzliche Sitzbänke aufgestellt werden

Hof 4:

- Das Basketballfeld könnte durch eine Ebnung des Bodens, das Erneuern der Spielfeldmarkierungen sowie die Installation eines Netzes beziehungsweise Gitters zur Begrenzung des Feldes deutlich verbessert werden.
- Die Höhe des rechten Basketballkorbs sollte überprüft werden (zu hoch)
- Klärung, ob Tischtennisplatte vor dem Jugendzentrum Holzwurm aufgestellt werden kann
- Weitere Tischtennisplatte vor dem Basketballfeld
- Feste Tore zum Fußballspielen
- Unebenheit im Boden ausgleichen (große Kante, Tor davor oder dahinter?)
- Bemalung der Spielfläche
- Prüfung eines Fensterschutzes am Jugendzentrum Holzwurm

Spielbereich 1:

- Weitere Rutsche
- Verbindung bzw. Treppe von Spiel 1 zu Spiel 2

Spielbereich 2:

- Sitzmöglichkeiten
- Fußballplatz mit mobilen Toren. Die Fläche müsste hierfür geebnet werden
- Wasserzugang, evtl. Hochbeet
- Seilbahn

Lichthof:

- Boden ebnen, Sitzbänke und Tische, Sonnensegel Befestigung direkt an der Wand

Wünsche der Schülerinnen und Schüler:

- Chillbereich mit Hängematten - Tischtennisplatten
- Nestschaukel in den oberen Höfen - Seilbahn

1.3. Ideen und Anliegen der Schüler*innen der Primarstufe

Hof 1

- Die Bemalung der Mauern gefällt den Schülerinnen und Schülern, weitere Bemalung wäre toll
- Erhöhte Sitzmöglichkeiten werden auch in Zukunft gewünscht, Mauer wird als Sitzmöglichkeit genutzt
- Sitzmöglichkeiten mit Überdachung
- Karussell
- Mülleimer müssen ausgetauscht werden

Hof 1-3

- Übergänge von einem Hof zum anderen Hof mit Spielgeräten gestalten
- Gebüsche mit Geheimwegen gefallen einigen Schülerinnen und Schülern

Hof 3:

- Ringe und Reckstangen sind besonders beliebt
- Reckstangen in verschiedenen Höhen
- Weicher Bodenbelag beibehalten, erneuern
- Zusätzliche Sitzmöglichkeiten wichtiger als Hochbeete
- Bereich vor Büro des Hausmeisters nutzen, ggf. auch als Mini-Fußballplatz mit mobilen Toren nutzen

Hof 4, Bereich zum Fußball spielen

Beteiligung Schulhofumgestaltung Waldparkschule

- Spielfeld-Markierungen und Tore zum Fußball spielen sind sehr wichtig, ideal wäre ein neuer Bodenbelag
- Ein zweiter Fußballplatz wäre toll, damit sowohl ältere als auch jüngere Schülerinnen und Schüler spielen können

Spielbereich 1:

- Das aktuelle Spielgerät wird gerne genutzt, ist aber an vielen Stellen kaputt
- Keine Präferenz der Schülerinnen und Schüler für eine der vorgeschlagenen Varianten
- Seilbahn
- Weitere Rutsche

Spielbereich 2:

- Wird genutzt, es könnte aber spannendere und höhere Klettermöglichkeiten geben
- Nicht nur Klettergeräte, sondern abwechslungsreiche Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten
- ein weicherer und sicherer Bodenbelag.

Lichthof

- Vorschlag von Landschafts- und Forstamt wird grundsätzlich positiv bewertet

Impressum

Stadt Heidelberg
Gaisbergstraße 7-9
69115 Heidelberg

Telefon 06221 58-21578
Telefax 06221 58-4621500
stadtplanungsamt@heidelberg.de

Bearbeitung und Koordination
Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung

Heidelberg, September 2025